

DATENSCHUTZINFORMATIONEN

Hiermit möchten wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bei uns informieren. Welche Daten im Einzelnen verarbeitet werden, hängt davon ab, welche Rolle als Geschäftspartner Sie einnehmen. Je nachdem, ob eine Mitgliedschaft in unserer Genossenschaft begründet, ein Nutzungsvertrag, ein Kontoeröffnungsvertrag, ein Gästewohnungsvertrag oder sonstiger Vertrag (Dienstleistungsvertrag, Werkvertrag u.a.) mit uns abgeschlossen wird, werden unterschiedliche zweckgebundene Daten von uns erhoben und verarbeitet. Es ist deshalb möglich, dass nicht sämtliche Informationen auf Sie zutreffen.

1. Wer ist der Verantwortliche und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortlich ist:
FROHE ZUKUNFT
Wohnungsgenossenschaft eG
Leibnizstraße 1a, 06118 Halle (Saale)
Telefon: (0345) 53 00 - 0
E-Mail: info@frohe-zukunft.de
E-Mail: datenschutz_fzwg@frohe-zukunft.de

Unser Datenschutzbeauftragter ist
erreichbar unter:
Organisationsberatung Müller e. K.
Herr Ralf Müller,
Wiesenring 2, 04159 Leipzig
Telefon: (0341) 46 22 351
E-Mail: kontakt@ob-m.de

2. Welche Daten aus welchen Quellen verarbeiten wir?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung von Ihnen erhalten und die von sonstigen Dritten (z.B. einer Auskunft) berechtigt übermittelt werden. Zu den personenbezogenen Daten zählen insbesondere Ihre Stammdaten (Name, Vorname, Geburtsdatum, Adresse und andere Kontaktdaten) sowie abhängig vom jeweiligen Vertragsverhältnis weitergehende Legitimationsdaten (Geburtsort, Staatsangehörigkeit, Ausweisdaten), Verbrauchserfassungsdaten (Wärme und Warmwasser), Zahlungsdaten (Bankverbindung, SEPA-Mandat) und Steuerdaten (Freistellungsauftrag, Kirchensteuermerkmal).

3. Zu welchem Zweck und auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir Ihre Daten?

Wir verarbeiten Ihre Daten zum Zwecke der Begründung und Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft sowie zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen bzw. Erfüllung des Vertrages. Außerdem verarbeiten wir Ihre Daten zur Erfüllung zahlreicher gesetzlicher Verpflichtungen. Dazu zählen beispielsweise:

- die Pflicht zum Führen der Mitgliederliste nach dem Genossenschaftsgesetz,
- die Pflicht zur Verbrauchserfassung und verbrauchsabhängigen Abrechnung der Heiz- und Warmwasserkosten gemäß Heizkostenverordnung,
- die Pflicht zur Identifizierung und Identitätsprüfung von Vertragspartnern nach dem Geldwäschegesetz,
- die Pflicht zum Kirchensteuerabzug bei Kapitalerträgen,
- die Pflicht zur Sanktionslistenprüfung gemäß der EU-Anti-Terror-Verordnungen.

Schließlich verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten (z.B. Behörden) wie beispielsweise:

- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten,
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten,
- Gewährleistung der IT-Sicherheit.

Sofern Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z. B. Versand Newsletter) erteilt haben, ist Rechtsgrundlage der Verarbeitung Ihre Einwilligung. Diese Einwilligung können Sie jederzeit uns gegenüber widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

4. Wer erhält Ihre Daten?

Ihre personenbezogenen Daten übermitteln wir:

- innerhalb unserer Genossenschaft nur an die Personen oder Stellen und nur in dem Umfang weiter, wie dies zur Erfüllung unserer gesetzlichen und vertraglichen Pflichten erforderlich ist,
- an externe Dienstleister, deren wir uns zur Erfüllung unserer gesetzlichen und vertraglichen Pflichten bedienen (z. B. Handwerksbetriebe, Datenvernichtungsunternehmen, Branchensoftwarebetreiber)
- an weitere externe Empfänger, soweit dies zur Erfüllung unserer gesetzlichen und vertraglichen Pflichten oder zur Wahrung unserer berechtigten Interessen erforderlich ist (z. B. BaFin, Finanzbehörden, Strafverfolgungsbehörden, Sozialleistungsbehörden, Gerichte, Auskunfteien)
- an Gläubiger oder Insolvenzverwalter, welche im Rahmen einer Zwangsvollstreckung Anfragen an uns richten.

Eine Übermittlung Ihrer Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation findet nicht statt.

5. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Ihre personenbezogenen Daten werden gelöscht, sobald sie für oben genannte Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Aufgrund gesetzlicher Nachweis- und Aufbewahrungspflichten, die sich u.a. aus dem Handelsgesetzbuch, dem Geldwäschegesetz, dem Kreditwesengesetz und der Abgabenordnung ergeben, können sich Aufbewahrungsfristen bis zu zehn Jahren ergeben. Gemäß § 197 BGB können sich Aufbewahrungsfristen im Rahmen der Rechtsfallbearbeitung auf 30 Jahre verlängern.

6. Welche Betroffenenrechte haben Sie?

Als Betroffener haben Sie Recht auf:

- Auskunft über Ihre bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten nach Art. 15 DSGVO*,
- Berichtigung unrichtiger oder auf Vervollständigung richtiger Daten nach Art. 16 DSGVO,
- Löschung nach Art. 17 DSGVO, soweit keine vertraglichen oder gesetzlichen Aufbewahrungsfristen bzw. andere gesetzliche Pflichten/Rechte zur weiteren Speicherung gelten,
- Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten nach Art. 18 DSGVO,
- Datenübertragbarkeit gemäß Art. 20 DSGVO,
- Widerspruch gemäß Art. 21 DSGVO** sowie
- Beschwerde bei der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde
(Landesbeauftragter für den Datenschutz Sachsen-Anhalt, Postfach 1947, 39009 Magdeburg, poststelle@ldf.sachsen-anhalt.de).

* **Auskunftsrecht Art. 15 DSGVO**

Sie können von uns Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten, unter bestimmten Voraussetzungen auch die Berichtigung oder Löschung Ihrer Daten verlangen. Sie haben zudem bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten sowie auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen, maschinenlesbaren Format.

** **Widerspruchsrecht Art. 21 DSGVO**

Sie haben das Recht, jederzeit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zur Wahrung berechtigter Interessen aus Gründen zu widersprechen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. Im Fall des Widerspruchs werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, es liegen zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung vor, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung erfolgt zum Zweck der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte an den o.g. Verantwortlichen gerichtet werden.

Informationspflichten gemäß Artikel 13 DS-GVO (Mieter/Mietinteressenten)

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist

FROHE ZUKUNFT Wohnungsgenossenschaft eG
Leibnizstraße 1 A
06118 Halle (Saale)

Tel. +49 345 53 00 - 0
Mail info@frohe-zukunft.de

Kontaktinformationen des Datenschutzbeauftragten

Es wurde ein Datenschutzbeauftragter bestellt. Dieser kann jederzeit durch jeden, von der Datenverarbeitung Betroffenen, angesprochen werden:

Datenschutzbeauftragter der
FROHE ZUKUNFT Wohnungsgenossenschaft eG
Ralf Müller
Leibnizstraße 1 A
06118 Halle (Saale)

datenschutz_fzwwg@frohe-zukunft.de

Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die Daten werden auf Grundlage der Erforderlichkeit gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit b DS-GVO, zum Zwecke der Erfüllung eines Vertrages (Miet-Pachtvertrag) oder einer vorvertraglichen Maßnahme von den Personen verarbeitet, die Vertragspartei sind.

Die Daten von mitziehenden Personen werden gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit c DS-GVO zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Bundesmeldegesetz erhoben.

Verarbeitung auf der Grundlage des berechtigten Interesses

Eine Verarbeitung im Rahmen eines berechtigten Interesses gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit f DS-GVO erfolgt durch die FROHE ZUKUNFT Wohnungsgenossenschaft eG im Rahmen von Bonitätsprüfungen und bei einem fruchtlosen Mahnverfahren.

Zur Wahrung der berechtigten Interessen der FROHE ZUKUNFT Wohnungsgenossenschaft eG behält sich diese dabei das Recht vor, nach einem fruchtlosen Mahnverfahren erforderliche Daten an ein vertraglich gebundenes Inkasso-Unternehmen zu übermitteln.

Anfragen Dritter zur Wahrung des berechtigten Interesses einer dritten Stelle werden durch die FROHE ZUKUNFT Wohnungsgenossenschaft eG beantwortet, wenn der Dritte das Vorhandensein eines berechtigten Interesses bekundet und bestätigt, dass keine schutzwürdigen Interessen des Betroffenen dieser Übermittlung entgegenstehen.

Empfänger der Daten

Die verarbeiteten Daten werden Empfängern ausschließlich zweckgebunden nach dem Prinzip der Minimalisierung zur Verfügung gestellt:

- Mitarbeiter der FROHE ZUKUNFT Wohnungsgenossenschaft eG, die mit der Umsetzung der Aufgaben aus dem Mietverhältnis betraut sind
- Abrechnungsunternehmen
- IT-Dienstleister
- Handwerksunternehmen
- Dienstleistungsunternehmen mit Hausmeister-tätigkeiten
- Auskunftsteilen zum Zweck der Bonitätsabfragen
- Meldebehörde gem. § 19 BMG
- statistisches Landesamt im Rahmen des ZENSUS

Verarbeitung der Daten in einem Drittland

Die Datenverarbeitung findet ausschließlich in den Mitgliedsstaaten der Europäischen Union statt. Eine Übermittlung in Drittstaaten ist nicht geplant.

Dauer der Speicherung der Daten (Mietinteressentendaten)

Die Daten werden zum Zwecke der Angebotsabgabe und Vertragsanbahnung verarbeitet.

Wird von Ihnen nichts anders vorgegeben, werden Ihre Daten 6 Monate nach dem letzten Kontakt gelöscht.

Dauer der Speicherung der Daten (Mieterdaten)

Die Daten werden zum Zwecke der Vertragserfüllung verarbeitet. Dieser Zweck endet mit der Abrechnung und Erstattung aller Leistungen durch den Betroffenen.

Über die Vertragszwecke hinaus werden die Daten zur Gewährleistung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gemäß § 147 Abgabenordnung AO für 10 Jahre aufbewahrt.

Rechte des Betroffenen

Jeder Betroffene besitzt nicht abdingbare Rechte nach

- Artikel 15 Recht auf Auskunft zu der Datenverarbeitung
- Artikel 16 Recht auf Berichtigung der Daten
- Artikel 17 Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“)
- Artikel 18 Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
- Artikel 20 Recht auf Datenübertragbarkeit
- Artikel 77 DS-GVO i.V.m. § 19 BDSG Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Sie haben nach Art 21 DS-GVO das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffenden personenbezogener Daten die aufgrund von Artikel 6 Abs. 1 f DS-GVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Verfolgung oder Abwehr von Rechtsansprüchen.

Diese Rechte können in Textform direkt gegenüber dem Verantwortlichen oder durch Kontaktaufnahme zu dem Datenschutzbeauftragten geltend gemacht werden.

Widerruf einer Einwilligung

Eine erteilte Einwilligung zur Verarbeitung von Daten kann jederzeit, mit der Wirkung für die Zukunft, widerrufen werden. Dabei wird die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung bis zum Eingang des Widerrufs nicht berührt.

Beschwerderecht

Jeder Betroffene hat das Recht der Beschwerde hinsichtlich der Datenverarbeitung bei dem Datenschutzbeauftragten der FROHE ZUKUNFT Wohnungsgenossenschaft eG. Der Datenschutzbeauftragte hat gegenüber der FROHE ZUKUNFT Wohnungsgenossenschaft eG Stillschweigen hinsichtlich der Identität des Beschwerdeführers zu wahren.

Im Falle datenschutzrechtlicher Verstöße steht dem Betroffenen ein Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde zu. Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde in datenschutzrechtlichen Fragen ist der Landesdatenschutzbeauftragte des Bundeslandes in dem unser Unternehmen seinen Sitz hat. Eine Liste der Datenschutzbeauftragten sowie deren Kontaktdaten können folgendem Link entnommen werden: https://www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften_Links/anschriften_link_s-node.html.

Erforderlichkeit der Datenverarbeitung

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist für einen Vertragsabschluss bzw. Vertragsanbahnung erforderlich. Werden Daten nicht eindeutig als freiwillig gekennzeichnet und erfolgt die Verarbeitung nicht auf der Basis einer Einwilligung, so kann bei der Verweigerung der Datenverarbeitung die beabsichtigte Leistung durch die FROHE ZUKUNFT Wohnungsgenossenschaft eG nicht erbracht werden.

Alle, als freiwillig gekennzeichnete Daten können offengelassen werden, ohne dass davon die Vertragserfüllung beeinträchtigt wird.

Eine automatisierte Entscheidungsfindung, inkl. Profiling, besteht nicht.

Verarbeitung zu einem anderen Zweck

Eine Weiterverarbeitung für einen anderen Zweck über die Vertragserfüllung hinaus, erfolgt ausschließlich zur Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungs- und Vorhaltpflichten.

Dokument:	Informationspflichten nach Art. 13 DS-GVO (Mieter/Mietinteressenten)	Stand:	10.02.2020	Version:	3.0
-----------	--	--------	------------	----------	-----

Informationspflichten gemäß Artikel 13 DS-GVO (Mitglieder)

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist

FROHE ZUKUNFT Wohnungsgenossenschaft eG
Leibnizstraße 1 A
06118 Halle (Saale)

Tel. +49 345 53 00 - 0
Mail info@frohe-zukunft.de

Kontaktinformationen des Datenschutzbeauftragten

Es wurde ein Datenschutzbeauftragter bestellt. Dieser kann jederzeit, durch jeden von der Datenverarbeitung Betroffenen, angesprochen werden:

Datenschutzbeauftragter der
FROHE ZUKUNFT Wohnungsgenossenschaft eG
Ralf Müller
Leibnizstraße 1 A
06118 Halle (Saale)

datenschutz_fzweg@frohe-zukunft.de

Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die Daten werden auf Grundlage der Erforderlichkeit gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit b DS-GVO, zum Zwecke der Erfüllung eines Vertrages (Mitgliedschaft) oder einer vorvertraglichen Maßnahme von den Personen verarbeitet, die Vertragspartei sind.

Verarbeitung auf der Grundlage des berechtigten Interesses

Eine Verarbeitung im Rahmen eines berechtigten Interesses gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit f DS-GVO erfolgt durch die FROHE ZUKUNFT Wohnungsgenossenschaft eG im Rahmen von Bonitätsprüfungen und bei einem fruchtlosen Mahnverfahren.

Zur Wahrung der berechtigten Interessen der FROHE ZUKUNFT Wohnungsgenossenschaft eG behält sich diese dabei das Recht vor, nach einem fruchtlosen Mahnverfahren erforderliche Daten an ein vertraglich gebundenes Inkasso-Unternehmen zu übermitteln.

Anfragen Dritter zur Wahrung des berechtigten Interesses einer dritten Stelle werden durch die FROHE ZUKUNFT Wohnungsgenossenschaft eG beantwortet, wenn der Dritte das Vorhandensein eines berechtigten Interesses bekundet und bestätigt, dass keine schutzwürdigen Interessen des Betroffenen dieser Übermittlung entgegenstehen.

Empfänger der Daten

Die verarbeiteten Daten werden Empfängern ausschließlich zweckgebunden nach dem Prinzip der Minimalisierung zur Verfügung gestellt:

- Mitarbeiter der FROHE ZUKUNFT Wohnungsgenossenschaft eG, die mit der Umsetzung der Aufgaben aus der Mitgliedschaft betraut sind.
- IT-Dienstleister
- Bundeszentralamt für Steuern (bei Dividendenzahlungen)
- Verbandsprüfer

Bei der Wahl als Vertreter der Genossenschaft werden der Name, der Vorname und wahlweise die Anschrift, die Telefonnummer oder die E-Mail-Adresse der gewählten Vertreter, auf Basis des § 43a Genossenschaftsgesetz GenG, allen Mitgliedern durch Auslegung einer Liste in den Geschäftsräumen der Genossenschaft bekanntgegeben. Jedes Mitglied hat auf Anforderung das Recht eine Abschrift dieser Liste zu erhalten.

Datenabfrage bei der Bundeszentrale für Steuern

Im Rahmen der Dividendenabrechnung erfolgt eine Abfrage der Kirchensteuerabzugsmerkmale bei der Bundeszentrale für Steuern. Dies kann durch den Betroffenen mittels eines widerruflichen Sperrvermerkes gemäß § 51a Absatz 2e EStG verhindert werden.

Verarbeitung der Daten in einem Drittland

Die Datenverarbeitung findet ausschließlich in den Mitgliedsstaaten der Europäischen Union statt. Eine Übermittlung in Drittstaaten ist nicht geplant.

Dauer der Speicherung der Daten

Die Daten werden zum Zwecke der Vertragserfüllung verarbeitet. Dieser Zweck endet mit der Auszahlung des Auseinandersetzungs-guthabens.

Über die Vertragszwecke hinaus werden die Daten zur Gewährleistung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen, gemäß § 147 Abgabenordnung AO, für 10 Jahre aufbewahrt.

Rechte des Betroffenen

Jeder Betroffene besitzt nicht abdingbare Rechte nach

- Artikel 15 Recht auf Auskunft zu der Datenverarbeitung
- Artikel 16 Recht auf Berichtigung der Daten
- Artikel 17 Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“)
- Artikel 18 Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
- Artikel 20 Recht auf Datenübertragbarkeit
- Artikel 77 DS-GVO i.V.m. § 19 BDSG Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde

Sie haben nach Art 21 DS-GVO das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffenden personenbezogener Daten die aufgrund von Artikel 6 Abs. 1 f DS-GVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Verfolgung oder Abwehr von Rechtsansprüchen.

Diese Rechte können in Textform direkt gegenüber dem Verantwortlichen oder durch Kontaktaufnahme zu dem Datenschutzbeauftragten geltend gemacht werden.

Widerruf einer Einwilligung

Eine erteilte Einwilligung zur Verarbeitung von Daten kann jederzeit, mit der Wirkung für die Zukunft, widerrufen werden. Dabei wird die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung bis zum Eingang des Widerrufs nicht berührt.

Beschwerderecht

Jeder Betroffene hat das Recht der Beschwerde hinsichtlich der Datenverarbeitung bei dem Datenschutzbeauftragten der FROHE ZUKUNFT Wohnungsgenossenschaft eG. Der Datenschutzbeauftragte hat gegenüber der FROHE ZUKUNFT Wohnungsgenossenschaft eG Stillschweigen hinsichtlich der Identität des Beschwerdeführers zu wahren.

Im Falle datenschutzrechtlicher Verstöße steht dem Betroffenen ein Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde zu. Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde in datenschutzrechtlichen Fragen ist der Landesdatenschutzbeauftragte des Bundeslandes in dem unser Unternehmen seinen Sitz hat. Eine Liste der Datenschutzbeauftragten sowie deren Kontaktdaten können folgendem Link entnommen werden: https://www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften_Links/anschriften_link_s-node.html.

Erforderlichkeit der Datenverarbeitung

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist für einen Vertragsabschluss bzw. Vertragsanbahnung erforderlich. Werden Daten nicht eindeutig als freiwillig gekennzeichnet und erfolgt die Verarbeitung nicht auf der Basis einer Einwilligung, so kann bei der Verweigerung der Datenverarbeitung die beabsichtigte Leistung durch die FROHE ZUKUNFT Wohnungsgenossenschaft eG nicht erbracht werden.

Alle, als freiwillig gekennzeichnete Daten können offengelassen werden, ohne dass davon die Vertragserfüllung beeinträchtigt wird.

Eine automatisierte Entscheidungsfindung, inkl. Profiling, besteht nicht.

Verarbeitung zu einem anderen Zweck

Eine Weiterverarbeitung für einen anderen Zweck über die Vertragserfüllung hinaus, erfolgt ausschließlich zur Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungs- und Vorhaltpflichten.

Dokument:	Informationspflichten nach Art. 13 DS-GVO (Mitglieder)	Stand:	10.02.2020	Version:	2.0
-----------	--	--------	------------	----------	-----

Informationspflichten gemäß Artikel 14 DS-GVO (Datenübermittlung an Creditreform)

als Ergänzung zu den Informationspflichten gemäß Artikel 13 DS-GVO (Mieter/Mietinteressenten)

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist

FROHE ZUKUNFT Wohnungsgenossenschaft eG
Leibnizstraße 1 A
06118 Halle (Saale)

Tel. +49 345 53 00 - 0
Mail info@frohe-zukunft.de

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Es wurde ein Datenschutzbeauftragter bestellt. Dieser kann jederzeit, durch jeden von der Datenverarbeitung Betroffenen, angesprochen werden:

Datenschutzbeauftragter der
FROHE ZUKUNFT Wohnungsgenossenschaft eG
Ralf Müller
Leibnizstraße 1 A
06118 Halle (Saale)

datenschutz_fzweg@frohe-zukunft.de

Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Unser Unternehmen prüft regelmäßig bei Vertragsabschlüssen und in bestimmten Fällen, in denen ein berechtigtes Interesse vorliegt auch bei Bestandskunden Ihre Bonität. Dazu arbeiten wir mit dem Unternehmen Creditreform Boniversum GmbH, Hellersbergstr. 11, 41460 Neuss zusammen, von der wir die dazu benötigten Daten erhalten.

Darüber hinaus übermitteln wir im Rahmen dieses Vertragsverhältnisses erhobene personenbezogene Daten über die Beantragung, die Durchführung und Beendigung dieser Geschäftsbeziehung sowie Daten über nicht vertragsgemäßes Verhalten oder betrügerisches Verhalten an die Creditreform Boniversum GmbH, Hellersbergstr. 11, 41460 Neuss.

Rechtsgrundlagen dieser Übermittlungen sind Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b und Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO). Übermittlungen auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DS-GVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen unseres Unternehmens oder Dritter erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutzpersonenbezogener Daten erfordern, überwiegen. Der Datenaustausch mit der Creditreform Boniversum GmbH dient auch der Erfüllung gesetzlicher Pflichten zur Durchführung von Kreditwürdigkeitsprüfungen von Kunden (§ 505a und 506 des Bürgerlichen Gesetzbuches).

Die Creditreform Boniversum GmbH verarbeitet die erhaltenen Daten und verwendet sie auch zum Zwecke der Profilbildung (Scoring), um ihren Vertragspartnern im Europäischen Wirtschaftsraum und in der Schweiz sowie ggf. weiteren Dritt/ändern (sofern zu diesen ein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission besteht) Informationen unter anderem zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von natürlichen Personen zu geben. Nähere Informationen zur Tätigkeit der Creditreform Boniversum GmbH können dem Creditreform Boniversum GmbH Informationsblatt entnommen oder online unter <https://www.boniversum.de/eu-DS-GVO/informationen-nach-eu-DS-GVO-fuer-verbraucher/> eingesehen werden.

Dokument:	Informationspflichten nach Art. 14 DS-GVO (Creditreform)	Stand:	10.02.2020	Version:	1.2
-----------	--	--------	------------	----------	-----

Informationspflichten gemäß Artikel 14 DSGVO (Datenübermittlung an DEMDA)

als Ergänzung zu den Informationspflichten gemäß Artikel 13 DSGVO (Mieter/Mietinteressenten)

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist

FROHE ZUKUNFT Wohnungsgenossenschaft eG
Leibnizstraße 1 A
06118 Halle (Saale)

Tel. +49 345 53 00 - 0
Mail info@frohe-zukunft.de

Kontaktinformationen des Datenschutzbeauftragten

Es wurde ein Datenschutzbeauftragter bestellt. Dieser kann jederzeit durch jeden, von der Datenverarbeitung Betroffenen, angesprochen werden:

Datenschutzbeauftragter der
FROHE ZUKUNFT Wohnungsgenossenschaft eG
Ralf Müller
Leibnizstraße 1 A
06118 Halle (Saale)

datenschutz_fzweg@frohe-zukunft.de

Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Unser Unternehmen prüft regelmäßig bei Vertragsabschlüssen und in bestimmten Fällen, in denen ein berechtigtes Interesse vorliegt auch bei Bestandskunden Ihre Bonität. Dazu arbeiten wir mit dem Unternehmen DEMDA Deutsche Mieter Datenbank GmbH & Co. KG, Langenstr. 52-54, 28195 Bremen vor der Höhe zusammen, von der wir die dazu benötigten Daten erhalten.

Darüber hinaus übermitteln wir im Rahmen dieses Vertragsverhältnisses erhobene personenbezogene Daten über die Beantragung, die Durchführung und Beendigung dieser Geschäftsbeziehung sowie Daten über nicht vertragsgemäßes Verhalten oder betrügerisches Verhalten an die DEMDA Deutsche Mieter Datenbank GmbH & Co. KG, Langenstr. 52-54, 28195 Bremen vor der Höhe.

Rechtsgrundlagen dieser Übermittlungen sind Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b und Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Übermittlungen auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen unseres Unternehmens oder Dritter erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen. Der Datenaustausch mit der DEMDA Deutsche Mieter Datenbank GmbH & Co. KG dient auch der Erfüllung gesetzlicher Pflichten zur Durchführung von Kreditwürdigkeitsprüfungen von Kunden (§ 505a und 506 des Bürgerlichen Gesetzbuches).

Die DEMDA Deutsche Mieter Datenbank GmbH & Co. KG verarbeitet die erhaltenen Daten und verwendet sie auch zum Zwecke der Profilbildung (Scoring), um ihren Vertragspartnern im Europäischen Wirtschaftsraum und in der Schweiz sowie ggf. weiteren Dritt/ändern (sofern zu diesen ein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission besteht) Informationen unter anderem zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von natürlichen Personen zu geben. Nähere Informationen zur Tätigkeit der DEMDA Deutsche Mieter Datenbank GmbH & Co. KG können online unter www.demda.de/datenverwaltung-datenerhebung.php eingesehen werden.

Dokument:	Informationspflichten nach Art. 14 DSGVO (DEMDA)	Stand:	01.04.2020	Version:	2.0
-----------	--	--------	------------	----------	-----

Informationspflichten gemäß Artikel 13 DSGVO (Mieter Gästewohnung)

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist

FROHE ZUKUNFT Wohnungsgenossenschaft eG
Leibnizstraße 1 A
06118 Halle (Saale)

Tel. +49 345 53 00 - 0
Mail info@frohe-zukunft.de

Kontaktinformationen des Datenschutzbeauftragten

Es wurde ein Datenschutzbeauftragter bestellt. Dieser kann jederzeit durch jeden, von der Datenverarbeitung Betroffenen, angesprochen werden:

Datenschutzbeauftragter der
FROHE ZUKUNFT Wohnungsgenossenschaft eG
Ralf Müller
Leibnizstraße 1 A
06118 Halle (Saale)

datenschutz_fzgw@frohe-zukunft.de

Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die Daten werden auf Grundlage der Erforderlichkeit gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit b DSGVO, zum Zwecke der Erfüllung eines Vertrages (Mietvertrag Gästewohnung) oder einer vorvertraglichen Maßnahme von den Personen verarbeitet, die Vertragspartei sind.

Verarbeitung auf der Grundlage des berechtigten Interesses

Eine Verarbeitung im Rahmen eines berechtigten Interesses gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit f DSGVO erfolgt durch die FROHE ZUKUNFT Wohnungsgenossenschaft eG im Rahmen von Bonitätsprüfungen und bei einem fruchtlosem Mahnverfahren.

Zur Wahrung der berechtigten Interessen der FROHE ZUKUNFT Wohnungsgenossenschaft eG behält sich diese dabei das Recht vor, nach einem fruchtlosen Mahnverfahren erforderliche Daten an ein vertraglich gebundenes Inkasso-Unternehmen zu übermitteln.

Anfragen Dritter zur Wahrung des berechtigten Interesses einer dritten Stelle werden durch die FROHE ZUKUNFT Wohnungsgenossenschaft eG beantwortet, wenn der Dritte das Vorhandensein eines berechtigten Interesses bekundet und bestätigt, dass keine schutzwürdigen Interessen des Betroffenen dieser Übermittlung entgegenstehen.

Empfänger der Daten

Die verarbeiteten Daten werden Empfängern ausschließlich zweckgebunden nach dem Prinzip der Minimalisierung zur Verfügung gestellt:

- Mitarbeiter der FROHE ZUKUNFT Wohnungsgenossenschaft eG, die mit der Umsetzung der Aufgaben aus dem Mietverhältnis betraut sind.
- IT-Dienstleister
- Dienstleistungsunternehmen mit Hausmeistertätigkeiten

Verarbeitung der Daten in einem Drittland

Die Datenverarbeitung findet ausschließlich in den Mitgliedsstaaten der Europäischen Union statt. Eine Übermittlung in Drittstaaten ist nicht geplant.

Dauer der Speicherung der Daten (Mieterdaten)

Die Daten werden zum Zwecke der Vertragserfüllung verarbeitet. Dieser Zweck endet mit der Rückgabe des Mietgegenstandes und der Erstattung aller Leistungen durch den Betroffenen.

Über die Vertragszwecke hinaus werden die Daten zur Gewährleistung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gemäß § 147 Abgabenordnung AO für 10 Jahre aufbewahrt.

Rechte des Betroffenen

Jeder Betroffene besitzt nicht abdingbare Rechte nach

- Artikel 15 Recht auf Auskunft zu der Datenverarbeitung
- Artikel 16 Recht auf Berichtigung der Daten
- Artikel 17 Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“)
- Artikel 18 Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
- Artikel 20 Recht auf Datenübertragbarkeit
- Artikel 77 DS-GVO i.V.m. § 19 BDSG Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde

Sie haben nach Art 21 DS-GVO das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffenden personenbezogener Daten die aufgrund von Artikel 6 Abs. 1 f DS-GVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Verfolgung oder Abwehr von Rechtsansprüchen.

Diese Rechte können in Textform direkt gegenüber dem Verantwortlichen oder durch Kontaktaufnahme zu dem Datenschutzbeauftragten geltend gemacht werden.

Widerruf einer Einwilligung

Eine erteilte Einwilligung zur Verarbeitung von Daten kann jederzeit, mit der Wirkung für die Zukunft, widerrufen werden. Dabei wird die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung, bis zum Eingang des Widerrufs, nicht berührt.

Beschwerderecht

Jeder Betroffene hat das Recht der Beschwerde, hinsichtlich der Datenverarbeitung, bei dem Datenschutzbeauftragten der FROHE ZUKUNFT Wohnungsgenossenschaft eG. Der Datenschutzbeauftragte hat, gegenüber der FROHE ZUKUNFT Wohnungsgenossenschaft eG, Stillschweigen hinsichtlich der Identität des Beschwerdeführers zu wahren.

Im Falle datenschutzrechtlicher Verstöße steht dem Betroffenen ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu. Zuständige Aufsichtsbehörde in datenschutz-rechtlichen Fragen ist der Landesdatenschutzbeauftragte des Bundeslandes, in dem unser Unternehmen seinen Sitz hat. Eine Liste der Datenschutzbeauftragten sowie deren Kontaktdaten können folgendem Link entnommen werden: https://www.bfdi.bund.de/DE/Infotek/Anschriften_Links/anschriften_link_s-node.html.

Erforderlichkeit der Datenverarbeitung

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist für einen Vertragsabschluss, bzw. Vertragsanbahnung erforderlich. Werden Daten nicht eindeutig als freiwillig gekennzeichnet und erfolgt die Verarbeitung nicht auf der Basis einer Einwilligung, so kann bei der Verweigerung der Datenverarbeitung die beabsichtigte Leistung durch die FROHE ZUKUNFT Wohnungsgenossenschaft eG nicht erbracht werden.

Alle, als freiwillig gekennzeichnete Daten können offengelassen werden, ohne dass davon die Vertragserfüllung beeinträchtigt wird.

Eine automatisierte Entscheidungsfindung, inkl. Profiling, besteht nicht.

Verarbeitung zu einem anderen Zweck

Eine Weiterverarbeitung für einen anderen Zweck, über die Vertragserfüllung hinaus, erfolgt ausschließlich zur Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungs- und Vorhalteplichten.

Dokument:	Informationspflichten nach Art. 13 DSGVO (Mieter Gästewohnung)	Stand:	10.02.2020	Version:	1.0
-----------	--	--------	------------	----------	-----

Informationspflichten gemäß Artikel 13 DS-GVO (Transponder-LOG-Daten)

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist

FROHE ZUKUNFT Wohnungsgenossenschaft eG
Leibnizstraße 1 A
06118 Halle (Saale)

Tel. +49 345 53 00 - 0
Mail info@frohe-zukunft.de

Kontaktinformationen des Datenschutzbeauftragten

Es wurde ein Datenschutzbeauftragter bestellt. Dieser kann jederzeit durch jeden, von der Datenverarbeitung Betroffenen, angesprochen werden:

Datenschutzbeauftragter der
FROHE ZUKUNFT Wohnungsgenossenschaft eG
Ralf Müller
Leibnizstraße 1 A
06118 Halle (Saale)

datenschutz@frohe-zukunft.de

Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die Daten werden auf Grundlage der Erforderlichkeit gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit f DS-GVO, zum Zwecke der Gewährleistung der Zutrittsicherheit im Rahmen des **berechtigten Interesses** verarbeitet.

Ein berechtigtes Interesse liegt nur dann vor, wenn die LOG-Daten für die Aufklärung einer Straftat erforderlich sind.

Empfänger der Daten

Die verarbeiteten Daten werden Empfängern ausschließlich zweckgebunden nach dem Prinzip der Minimalisierung zur Verfügung gestellt:

- Ermittlungsbehörden, als Beweis bei einer Strafanzeige

Verarbeitung der Daten in einem Drittland

Die Datenverarbeitung findet ausschließlich in den Mitgliedsstaaten der Europäischen Union statt. Eine Übermittlung in Drittstaaten ist nicht geplant.

Verarbeitete Daten und Dauer der Speicherung

Die LOG-Daten (Transpondernummer, Schloss, Datum/Uhrzeit, Schließversuch erfolgreich/nicht erfolgreich) werden für maximal 90 Tage ausgewertet.

Rechte des Betroffenen

Jeder Betroffene besitzt nicht abdingbare Rechte nach

- Artikel 15 Recht auf Auskunft zu der Datenverarbeitung
- Artikel 16 Recht auf Berichtigung der Daten
- Artikel 17 Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“)
- Artikel 18 Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
- Artikel 20 Recht auf Datenübertragbarkeit
- Artikel 77 DS-GVO i.V.m. § 19 BDSG Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde

Sie haben nach Artikel 21 DS-GVO das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten die aufgrund von Artikel 6 Abs. 1 f DS-GVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Verfolgung oder Abwehr von Rechtsansprüchen.

Diese Rechte können in Textform direkt gegenüber dem Verantwortlichen oder durch Kontaktaufnahme zu dem Datenschutzbeauftragten geltend gemacht werden.

Widerruf einer Einwilligung

Eine erteilte Einwilligung zur Verarbeitung von Daten kann jederzeit, mit der Wirkung für die Zukunft, widerrufen werden. Dabei wird die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung bis zum Eingang des Widerrufs nicht berührt.

Beschwerderecht

Jeder Betroffene hat das Recht der Beschwerde hinsichtlich der Datenverarbeitung bei dem Datenschutzbeauftragten der FROHE ZUKUNFT Wohnungsgenossenschaft eG. Der Datenschutzbeauftragte hat gegenüber der FROHE ZUKUNFT Wohnungsgenossenschaft eG Stillschweigen hinsichtlich der Identität des Beschwerdeführers zu wahren.

Im Falle datenschutzrechtlicher Verstöße steht dem Betroffenen ein Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde zu. Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde in datenschutzrechtlichen Fragen ist der Landesdatenschutzbeauftragte des Bundeslandes in dem unser Unternehmen seinen Sitz hat. Eine Liste der Datenschutzbeauftragten sowie deren Kontaktdaten können folgendem Link entnommen werden: https://www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften_Links/anschriften_link_s-node.html.

Erforderlichkeit der Datenverarbeitung

Die Daten entstehen bei der Nutzung der Transponder automatisch und können nicht unterbunden werden.

Eine automatisierte Entscheidungsfindung, inkl. Profiling, besteht nicht.

Verarbeitung zu einem anderen Zweck

Eine Weiterverarbeitung für einen anderen Zweck erfolgt ausschließlich bei dem Vorliegen gesetzlicher Aufbewahrungs- und Vorhaltepfflichten.

Die Nutzung für die Verhaltens- und Leistungskontrolle ist nicht zulässig.
